

Ressort: Politik

EU-Kommission macht gegen Pipeline Nord Stream 2 mobil

Wien, 22.06.2017, 08:00 Uhr

GDN - Nach dem US-Senat macht auch die EU-Kommission gegen die Gasleitung Nord Stream 2 zwischen Deutschland und Russland mobil. "Das ist ein politisches, kein wirtschaftliches Projekt", sagte der deutsche EU-Kommissar Günther Oettinger (CDU) auf einer Veranstaltung in Wien, über die der "Spiegel" berichtet.

Die Russen wollten die Pipeline unbedingt bauen, um die Ukraine zu umgehen und Europa auseinanderzudividieren. Auch der für die europäische Energieunion zuständige EU-Vizepräsident Maroš Šefčovič hält diese zweite Pipeline unter der Ostsee für überflüssig. Er will die Russen stattdessen zwingen, langfristige Lieferverträge zugunsten der vorhandenen Gasleitungen durch die Ukraine abzuschließen. Das sei "im strategischen Interesse für die EU", weil das notleidende Land damit Einnahmen von rund zwei Milliarden US-Dollar erzielt. In Polen ist die Abneigung ebenfalls groß. "Der Bau von Nord Stream 2 ist eine Vergewaltigung der Energiestrategie der EU", sagte der Minister für Meereswirtschaft und Binnenschifffahrt, Marek Gróbarczyk.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-91061/eu-kommission-macht-gegen-pipeline-nord-stream-2-mobil.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com